



Kantonsschule am Burggraben St.Gallen
Untergymnasium, Gymnasium

Kantonsschule am Burggraben St.Gallen, Burggraben 21, 9000 St.Gallen

An die Eltern der neu eintretenden
Schülerinnen und Schüler

Marc Rossier
Prorektor

Kantonsschule am Burggraben St.Gallen
Burggraben 21
9000 St.Gallen
058 228 14 14
marc.rossier@ksbg.ch
www.ksbg.ch

Informationen zur finanziellen Beteiligung am Schulunterricht und zur Klassenkasse

Sehr geehrte Eltern

Wir freuen uns, Ihr Kind ab dem nächsten Schuljahr bei uns an der Kantonsschule begrüßen und ein Stück weit auf seinem Entwicklungsweg begleiten zu können.

Für das Gymnasium finden Sie alle Details über die finanzielle Beteiligung am Schulunterricht im Maturanavigator des Kanton St.Gallen (www.maturanavigator.ch > Termine & Anmeldung Aufnahmeprüfungen > Schulgelder, Gebühren). Dort heisst es:

Schulgeld

Der Besuch der Mittelschule ist für Schülerinnen und Schüler mit stipendienrechtlichem Wohnsitz im Kanton St.Gallen unentgeltlich. Allerdings sind die Kosten für Lehrmittel und Schulmaterial sowie für Exkursionen, Studienwochen, Sprachaufenthalte und Abschlussreisen von den Erziehungsberechtigten zu übernehmen. Schülerinnen und Schüler mit stipendienrechtlichem Wohnsitz ausserhalb des Kantons St.Gallen bezahlen während der Ausbildungszeit ein Schulgeld. Dieses beträgt Fr. 20 000.– jährlich. Zum Teil bestehen Sonderregelungen mit benachbarten Kantonen sowie dem Fürstentum Liechtenstein.

Notebook und Tablet

An allen Schulen wird erwartet, dass die Schülerinnen und Schüler das eigene Notebook oder das eigene Tablet in den Unterricht mitbringen. Die Schulen informieren die Schülerinnen und Schüler rechtzeitig vor dem Schuleintritt über die Anforderungen an dieses Gerät. Für eine Neuanschaffung eines solchen Gerätes empfiehlt es sich, die definitive Schulortzuweisung und die Orientierung durch die Schule abzuwarten.

Das Untergymnasium steht als Angebot ausschliesslich Schülerinnen und Schülern des Kantons St.Gallen zur Verfügung. Die zuständigen Gemeinden bezahlen das Schulgeld.

Die Ausgaben für die Lehrmittel, Besondere Unterrichtswochen und spezielle Anlässe werden den Schülerinnen und Schülern von den Lehrpersonen in Rechnung gestellt. Damit Sie Ihrem Kind nicht für jede einzelne Auslage Geld mitgeben müssen, wird pro Klasse eine Kasse geführt. Sie erhalten einen Einzahlungsschein, sobald der Saldo unter 100 Franken fällt. Der Einzahlungsbetrag lautet jeweils auf 400 Franken. Der oder die



Kassenverantwortliche hat nach detaillierten Auflagen Buch zu führen. Die Lehrpersonen rechnen mit dem Kassenverantwortlichen die Aufwendungen ab. Die Dienstleistungsgebühren und die Pauschale für die Kopierkosten werden Ihnen jeweils jährlich separat in Rechnung gestellt.

Zu Beginn des Schuljahres werden die Klassenkassen durch die Schulverwaltung (Ansprechperson ist Frau Inge Nagel, Inge.Nagel@ksbg.ch, Tel. 058 228 14 03, erreichbar Montag bis Freitag jeweils von 7.30 bis 11.30 Uhr) geführt und nach dem 1. Semester an die Kassenverantwortlichen der Klasse übergeben. Die Klassenkassen werden in unserer Schulverwaltung Nesa geführt, was erlaubt, dass die Schülerinnen und Schüler den Kontostand selbst verfolgen und Ihnen als Eltern bei Bedarf auch Auskunft über die Verwendung der Gelder geben können. Am Ende jedes Semesters erhalten Sie einen Auszug zur Prüfung (ggf. aufbewahren für Steuerzwecke). Die Klassenkassen werden semesterweise (Januar und August) durch die Klassenlehrpersonen revidiert.

In den ersten Tagen und Wochen des Schuljahres sind erfahrungsgemäss zahlreiche Lehrmittel anzuschaffen, was zu Lasten der Schülerinnen und Schüler beziehungsweise ihrer Eltern erfolgt. Die Lehrpersonen haben zum Teil die Lehrmittel schon vor den Sommerferien bestellt, damit gleich nach Schulbeginn die Arbeit starten kann. Daher werden auch die Rechnungen der Buchhandlungen schon in den ersten Tagen des Semesters fällig. Damit die entsprechenden Gelder nicht durch die Lehrpersonen vorgestreckt werden müssen, haben wir die Klassenkonti bereits eröffnet.

Im Gymnasium entstehen je nach Wahl der Freifächer, des Schwerpunkts und der Ergänzungsfächer sowie den Projekten in den Besonderen Unterrichtswochen unterschiedliche Kosten. Die Angaben in der beiliegenden Tabelle enthalten keine genauen Zahlen und doch wollen wir Ihnen zeigen, mit welchen Ausgaben im Schnitt zu rechnen ist.

Der Besuch des Instrumentalunterrichts ist nicht berücksichtigt. Zurzeit werden pro Semester 725 Franken in Rechnung gestellt. Es gibt Geschwisterrabatte; bitte erkundigen Sie sich auf unserer Website:

www.ksbg.ch > Gymnasium > Musik > Instrumentalunterricht

Auf Stufe Gymnasium gewährt der Staat Stipendien und Studiendarlehen, soweit den Eltern die vollen Kosten der Ausbildung nicht zugemutet werden können. Die Grundlagen sind im Gesetz über die staatlichen Stipendien und Studiendarlehen (sGS 211.5) geregelt. Beachten Sie bitte die Seiten im Internet:

www.sg.ch/bildung-sport > Mittelschulen > Stipendien

Für Fragen und Gespräche steht Ihnen der zuständige Abteilungsvorstand gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Marc Rossier
Prorektor